

**Niederschrift
der 29. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Am Mellensee vom 13.03.2023
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Zossener Straße 21c, 15838 Am Mellensee**

öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr bis 19:46 Uhr

Teilnehmer: **stellv. Bürgermeisterin**
Gast, Ulrike

Fraktion CDU
Porath, Dargo

Fraktion DIE LINKE
Schulze, Doreen

Fraktion SPD
Daske, Bert

Fraktion UWG
Borkowski, Wilfried
Pehnert, Dirk
Tscherwinka, Maik

Entschuldigt: Broshog, Frank
Kruppa, Judith
Koch, Ingo

Bürgermeister
DIE LINKE
SPD

anw. Mitglieder d. GV:

Verwaltung: Berkholz, Patrizia (Teamleiterin des Haupt- und
Schulamtes)
Reetz, Thomas (Teamleiter der Bauverwaltung)
Zehler, Sven (Schriftführer)

Tagesordnung

öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung
02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
03. Änderungsanträge zur Tagesordnung
04. Einwendungen zu Niederschriften der vergangenen Sitzungen - öffentlicher Teil -
05. Einwohnerfragestunde
06. BSV 94/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Küchen“
07. BSV 95/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Podeste“
08. BSV 96/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Essens-, Bauraum und Leseecke“
09. BSV 97/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Wickeltische“
10. BSV 98/29/2023 - Vergabe der Herstellung des neuen Ratsinformationssystems

11. BSV 99/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM/2022/BA-01/FWGD - künstlerische Gestaltung Fassade (straßenseitige Seitenansicht), Objekt Feuerwehrrfahrzeughalle OT Gadsdorf
12. BSV 100/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-015: Bodenbelagsarbeiten, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee
13. BSV 101/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-016: GaLaBau Außenanlage, Ausgleichsmaßnahmen, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee
14. BSV 102/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-017: Einbau einer Imbissküche, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee
15. BSV 103/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-NA-SM-001: Notstromversorgung 2-Feld-Halle OT Mellensee - **TOP wird entfernt**
16. BSV 104/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-DP-GSS-001: IT-Infrastruktur für Anne-Frank-Grundschule Sperenberg
17. BSV 105/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-KR-018.15/2: Außenanlagen, Neubau Kita-Erweiterung Rehagen
18. BSV 106/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-GSS-C-001: Erweiterung Grundschule Sperenberg - Raumcontaineranlage
19. Beratung zum Antrag auf BSV - Machbarkeitsstudie/ Kostenschätzung Verlegung Bauhof Sperenberg nach Kummersdorf Gut (CDU/ UWG) - **TOP wird entfernt**
20. Informationen und Anfragen

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Herr Tscherwinka, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Tscherwinka stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6 Mitglieder anwesend.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses (HA) bittet darum, dass die entsprechenden Sitzungsunterlagen zukünftig früher von der Verwaltung zur Verfügung gestellt werden, da diese sehr kurzfristig nachgereicht wurden. Dies entspreche nicht der Geschäftsordnung.

Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Teamleiter der Bauverwaltung nimmt den TOP 15 von der Tagesordnung, da das Ergebnis der Vergabe in Bezug auf die eingereichten Angebote unverhältnismäßig sei.

Der Vorsitzende des HA nimmt den TOP 19 von der Tagesordnung, da dieser Tagesordnungspunkt per Beschluss der Gemeindevertretung in den Bauausschuss und nicht in den Hauptausschuss verwiesen wurde.

Ein neues Mitglied der Fraktion UWG merkt an, dass er selbst (Dirk Pehnert) sowie Dargo Porath (Fraktion CDU) noch nicht offiziell per Beschluss der Gemeindevertretung als neue Mitglieder des Hauptausschusses bestimmt worden sind.

Der Vorsitzende des HA erklärt, dass dieser Beschluss in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung nachgeholt und der Sachverhalt somit geheilt werde. Diesem Verfahren wird nicht widersprochen.

Zu 4. Einwendungen zu Niederschriften der vergangenen Sitzungen - öffentlicher Teil -

Es liegt ein schriftlicher Einwand des Mitglieds der Fraktion DIE LINKE bzgl. der Niederschrift zur 28. Sitzung des Hauptausschusses vor, worüber kurz diskutiert und abgestimmt wird.

Beschluss-Nr.: 139/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Korrektur zur Niederschrift - öffentlicher Teil - der 28. Sitzung des Hauptausschusses am 06.02.2023 wie folgt:

Zu TOP 16, Seite 9, dritter Absatz von unten:

Ein Mitglied der Fraktion DIE LINKE erkundigt sich, für welche Zwecke der neu angeschaffte Einsatzleitwagen in der Gemeinde genutzt werde, da sie Einwohner*innen das Fahrzeug öfter in der Gemeinde umherfahren sieht sehen.

Abstimmungsverhältnis:

3 Ja-Stimmen	
0 Nein-Stimmen	
3 Enthaltungen	angenommen

Ein Mitglied der Fraktion UWG bittet um eine Klarstellung des Bürgermeisters aufgrund der widersprüchlichen Aussagen bzgl. der geplanten Schließanlage in der Grundschule Sperenberg in den Absätzen 2 und 4 unter TOP 14.

Zu 5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

Zu 6. BSV 94/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Küchen“

Ein Mitglied der Fraktion UWG fragt nach, ob denn eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Bieters vorliegt, damit nicht gleiche Fehler wie bei der Vergabe der Außenanlagen passiere und ob denn das eingeplante Budget dafür ausreicht.

Der Teamleiter der Bauverwaltung als auch die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes bestätigen, dass alle erforderlichen Unterlagen vollständig eingereicht wurden. Aufgrund der beschlossenen überplanmäßigen Ausgabe reiche das Budget aus.

Der Vorsitzende des HA kritisiert die fehlenden Anschriften der Bieter in den Beschlussvorlagen des Schulamtes. Diese sollen zukünftig mit aufgeführt werden, da es möglicherweise mehrere Firmen mit der gleichen Firmenbezeichnung in Deutschland geben könnte. Die fehlenden Anschriften der Bieter sollen in den nachfolgenden Beschlüssen ergänzt werden.

Beschluss-Nr.: 140/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, die Maßnahme Erweiterungsbau Rehagen - Projekt „Küchen“ an die Firma

Küchenstudio Behrendt
Luckenwalder Straße 2
14913 Jüterbog

zu vergeben.

Abstimmungsverhältnis:

6 Ja-Stimmen	
0 Nein-Stimmen	
0 Enthaltungen	angenommen

Zu 7. BSV 95/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Podeste“

Ein Mitglied der Fraktion UWG erklärt, dass die Vergabe aufgrund des einen eingereichten und unverhältnismäßig hohen Angebotes mit diesem Beschluss aufgehoben werden soll. Er erkundigt sich diesbezüglich, ob denn vorab eine Kostenschätzung für diese Podeste gemacht wurde.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass die Prognose aufgrund der gestiegenen Holzpreise in der Vergangenheit nicht abschätzbar war.

Der Vorsitzende des HA erklärt, dass sich aktuell nur ein Tischler gefunden habe, der die Maßnahme umsetzen kann. Fraglich sei, ob man im Falle einer Neuausschreibung weitere Angebote erwarten könne.

Es wird hinterfragt, ob der Auftrag vergeben werde, wenn dieser Beschluss durch den Hauptausschuss abgelehnt wird.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass dazu ein separater Beschluss notwendig sei, da nur die überplanmäßige Ausgabe und nicht die Vergabe an sich beschlossen wurde. Aufgrund der Verschiebung der Fertigstellung der Kita wäre jedoch noch genug Zeit, um die Maßnahme erneut auszuschreiben.

Ein Mitglied der Fraktion UWG erklärt, dass die Holzpreise zwar rückläufig, die Angebotspreise für die Maßnahme jedoch nicht planbar seien. Man gebe diesbezüglich zu bedenken, dass die neuen Angebote im Zuge einer erneuten Ausschreibung auch teurer als das vorliegende Angebot sein können.

Beschluss-Nr.: 141/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt das Rederecht für Herrn Dipl.-Ing. (FH) Torsten Pelz (B12 Architekten) zu TOP 07 des öffentlichen Teils der Sitzung.

Abstimmungsverhältnis:

6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

angenommen

Herr Pelz vom Planungsbüro erklärt, dass es sich fünf Podesten um 5 Spezialanfertigungen handle und der Angebotspreis deshalb nicht vorab schätzbar sei. Trotz der eindeutigen Vorgaben (Plan) im Leistungsverzeichnis seien hohe Preisspannen bei den Angeboten möglich, wie man z.B. bei den Wickeltischen gesehen habe.

Ein Mitglied der Fraktion UWG erklärt, dass die Podeste sehr wichtig für die Kita seien, da man dadurch drei zusätzliche Kita-Plätze in Bezug auf die Betriebsgenehmigung gewinne. Um keine weitere Zeit zu verschwenden und die Fertigstellung der Kita nicht zu gefährden sollte dem vorliegenden Angebot zugestimmt werden, auch wenn es aufgrund eventueller Preisunterschiede eine finanzielle Mehrbelastung für den Gemeindehaushalt sein könne. Dies sei jedoch ungewiss.

Auf Nachfrage der Fraktion UWG erklärt die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes, dass das Ergebnis der erneuten Ausschreibung bis Mitte April vorliegen könne.

Der Vorsitzende des HA erklärt, dass man den Beschluss zur Vergabe dieser Maßnahme laut Kommunalaufsicht nicht in dieser Sitzung fassen könne, da der TOP nicht so auf der Tagesordnung steht. Deshalb müsse die entsprechende Beschlussvorlage erneut auf die Tagesordnung der folgenden Sitzung im April genommen werden.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes wird diesbezüglich gebeten, die Bindefrist für das abgegebene Angebot beim Bieter zu verlängern und eine geänderte Beschlussvorlage vorzubereiten.

Beschluss-Nr.: 142/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, das Vergabeverfahren Erweiterungsbau Rehagen - Projekt „Podeste“ aufzuheben.

Abstimmungsverhältnis:

0 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen

abgelehnt

Zu 8. BSV 96/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Essens-, Bauraum und Lesecke“

Beschluss-Nr.: 143/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, die Maßnahme Erweiterungsbau Rehagen - Projekt „Essens-, Bauraum und Lesecke“ an die Firma

SOG Strelow Objekteinrichtungen GmbH
Struveweg 50, Haus 13
14974 Ludwigsfelde

zu vergeben.

Abstimmungsverhältnis:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 9. BSV 97/29/2023 - Erweiterungsbau Rehagen - Vergabe Projekt „Wickeltische“

Ein Mitglied der Fraktion UWG erkundigt sich nach den Produktbildern zu den Wickeltischen und stellt fest, dass die Preisunterschiede bei den Angeboten sehr groß sind. Fraglich sei, warum es diese Preisspannen bei den Angeboten gibt. Weiterhin bittet er darum, dass zukünftig Produktbilder bei den Vergabeunterlagen beigelegt werden, damit sich die Mitglieder des Hauptausschusses vorab ein besseres Bild machen kann.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass die Wickeltische vom Planungsbüro B12 geplant wurden und demnach entsprechend der Vorgabe im Leistungsverzeichnis völlig identisch sind. Das Leistungsverzeichnis könne im Nachhinein auch nochmal zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss-Nr.: 144/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, die Maßnahme Erweiterungsbau Rehagen - Projekt „Wickeltische“ an die Firma

Sozialbau Central GmbH
Ernst-Thälmann-Straße 53
99423 Weimar

zu vergeben.

Abstimmungsverhältnis:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 10. BSV 98/29/2023 - Vergabe der Herstellung des neuen Ratsinformationssystems

Ein Mitglied der Fraktion UWG sieht die Vergabe des Ratsinformationssystems in der aktuellen Hauptausschusssitzung als kritisch an, da es vorab keine Informationen, Testmöglichkeiten bzw. Beteiligung der Mandatsträger bei der Erstellung des Leistungsverzeichnisses durch die Verwaltung gab. Aus diesem Grund sollte die Vergabe in der Sitzung der Gemeindevertretung beschlossen werden.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses bestätigt, dass die Wünsche und Anregungen der Mitglieder der Gemeindevertretung, welche das System zukünftig nutzen sollen, nicht berücksichtigt wurden, da man bei der Vergabe nicht involviert wurde.

Ein Mitglied der Fraktion UWG kritisiert die fehlerhaften Angaben bei den finanziellen Auswirkungen in der Beschlussvorlage, da nur die Nettowerte angegeben wurden. Weiterhin müssten die einmaligen Anschaffungskosten von den laufenden Betriebskosten, wie z.B. die Miete sowie Pflege für das Ratsinformationssystem voneinander getrennt und im Haushalt entsprechend eingeplant werden, was von der Teamleiterin der Kämmerei bestätigt wird.

Der Sachbearbeiter der EDV geht kurz auf das Vergabeverfahren ein und präsentiert den Mitgliedern des Hauptausschusses das neue Ratsinformationssystem anhand von Beispielkommunen, welche dieses System bereits verwenden.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses hinterfragt die Anzahl der einkalkulierten Lizenzen, da die Gemeindevertretung entsprechend des Kommunalwahlgesetzes aus 18 Mitgliedern zzgl. Bürgermeister besteht.

Der Sachbearbeiter erklärt, dass dies aufgrund der Lizenzgebühr von 110 € pro Stück keine gravierende Auswirkung auf das Ergebnis habe.

Ein Mitglied der Fraktion UWG möchte wissen, ob das Ratssystem eine Kommentarfunktion für eigene Notizen zu den Sitzungsunterlagen bietet.

Der Sachbearbeiter erklärt, dass dies jeder Nutzer individuell für sich selbst vornehmen könne, es jedoch nicht für die Öffentlichkeit bzw. die anderen Mitglieder sichtbar sei.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses erkundigt sich im Zuge der Einführung des neuen Ratsinformationssystems nach einheitlichen Mail-Adressen für die Gemeindevertreter, damit man einen einheitlichen Auftritt der Gemeinde habe. In anderen Kommunen werde dies bereits so umgesetzt.

Der Sachbearbeiter Hauptamt erklärt, dass dies im Zuge der Umsetzung des papierlosen Sitzungsdienstes mit angedacht sei.

Es wird darüber diskutiert, ob das neue Ratssystem ebenfalls in der Gemeindevertretung präsentiert werden sollte. Man einigt sich darauf, dass den Mitgliedern Beispielkommunen benannt werden, um sich ein erstes Bild davon zu machen.

Ein Mitglied der Fraktion UWG kritisiert weiterhin, dass man nicht wisse, welche Funktionen das neue Ratsinformationssystem genau bietet, da das Leistungsverzeichnis bei den Sitzungsunterlagen nicht beigelegt wurde. Er gebe zu bedenken, dass man sich mit dieser Entscheidung für das vorgeschlagene System dauerhaft festlege und bei Unzufriedenheit bzw. Nichtgefallen nicht ohne zusätzlichen Aufwand bzw. Kosten zu einem anderen Anbieter wechseln könne.

Das Hauptausschussmitglied Doreen Schulze betritt den Sitzungssaal um 18:59 Uhr.
Es sind nun 7 Mitglieder anwesend.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses erklärt, dass laut Hauptsatzung die Zuständigkeit für die Vergabe beim Hauptausschuss liege. Weiterhin erkundigt er sich nach einer Backup-Funktion für die Dokumente.

Der Sachbearbeiter der EDV erklärt, dass das Ratsinfosystem auf den eigenen Servern gehostet werde.

Beschluss-Nr.: 145/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, die Herstellung des neuen Ratsinformationssystems an die Firma

STERNBERG Software GmbH & Co. KG
Kerkmannstraße 1
33729 Bielefeld

zu vergeben.

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Es wird gewünscht, dass den Mitgliedern der Gemeindevertretung Beispiel-Links für das Rats-system sowie das zugehörige Leistungsverzeichnis nachträglich durch die Verwaltung zur Ver-fügung gestellt wird.

Zu 11. BSV 99/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM/2022/BA-01/FWGD - künstlerische Gestaltung Fassade (straßenseitige Seitenansicht), Objekt Feuerwehrfahrzeughalle OT Gadsdorf

Ein Mitglied der Fraktion UWG kritisiert, dass bei den Sitzungsdokumenten der Bezug zum Protokoll des Ortsbeirates sowie zur Matrixauswertung fehle. Weiterhin möchte er wissen, wa-rum die Vergabe erst jetzt stattfindet, da die Submission bereits in Vorjahr stattfand. Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass dies mit der Neubesetzung der Vergabestelle zusammenhänge. Die Vergabe ist demzufolge liegengeblieben und konnte aus zeitlichen Gründen jetzt erst fortgeführt werden. Weiterhin geht er kurz auf das Vergabeverfahren sowie die einzelnen Bewertungskriterien bei der Auswertung der eingereichten Angebote ein. Die Bewerber sollten während des Verfahrens zwei künstlerische Vorschläge einreichen, welche anschließend im Ortsbeirat Gadsdorf beraten wurden. Man habe sich darauf geeinigt, dass ca. 60% der straßenseitigen Fassadenfläche künstlerisch gestaltet werden sollen.

Beschluss-Nr.: 146/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe der künstlerischen Gestaltung der Fassade für die Feuerwehrfahrzeughalle im OT Gadsdorf an die Firma:

Patrick Kieper
Streetart und Graffitikünstler
Oranienburger Straße 2c
16727 Velten

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 12. BSV 100/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-015: Bodenbelagsarbei-ten, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee

Ein Mitglied der Fraktion UWG erkundigt sich nach den Kosten der Maßnahme, da diese in der Beschlussvorlage nicht aufgeführt wurden.

Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass diese aufgrund der Kurzfristigkeit versehent-lich vergessen wurden, jedoch in der Anlage ersichtlich sind.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses erfragt, ob die Fördermittel bereits in der Gesamt-summe enthalten sind. Dies wird durch den Teamleiter der Bauverwaltung bestätigt.

Beschluss-Nr.: 147/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe der Bodenbelags-arbeiten für die Maßnahme Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee an die Firma:

Perlwitz GmbH
Ernst-Thälmann-Str. 18
15306 Fichtenhöhe

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 13. BSV 101/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-016: GaLaBau Außenanlage, Ausgleichsmaßnahmen, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee

Ein Mitglied der Fraktion UWG erkundigt sich nach dem Termin der Fertigstellung des Mehrfunktionshauses.

Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass die Fertigstellung zum 10.05.2023 geplant sei.

Beschluss-Nr.: 148/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe der Leistung GaLaBau Außenanlage, Ausgleichsmaßnahmen für die Maßnahme Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee an die Firma:

EMC Erd- Tief- Umweltschutzbau Aufbereitung- und Verwertung GmbH
Zur Dorfstr. 10a
15806 Zossen / Ortsteil Schünow

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 14. BSV 102/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2020-01-017: Einbau einer Imbissküche, Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee

Ein Mitglied der Fraktion UWG fragt nach, ob der neue Pächter bei der Vergabe involviert und über die geplante Imbissküche informiert wurde, da sich die Vergabe des Strandbades mit dieser Vergabe zeitlich überschneiden habe.

Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass man diesbezüglich im ständigen Kontakt mit dem neuen Pächter gestanden habe und dieser mit der neuen Küche einverstanden sei.

Beschluss-Nr.: 149/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe des Einbaus einer Imbissküche für die Maßnahme Neubau eines Mehrfunktionshauses am Strandbad Mellensee an die Firma:

Ladewig GKS GmbH
Storkower Straße 10
15749 Mittenwalde

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 15. BSV 103/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-NA-SM-001: Notstromversorgung 2-Feld-Halle OT Mellensee - TOP wird entfernt

Dieser Tagesordnungspunkt wird entfernt.

Zu 16. BSV 104/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-DP-GSS-001: IT-Infrastruktur für Anne-Frank-Grundschule Sperenberg

Ein Mitglied der Fraktion UWG erklärt, dass es sich bei der Investitionsnummer I20-0022 um den Sonderposten Digitalpakt handle. Durch die Vergabe der IT-Infrastruktur werde jedoch die komplette Summe des Digitalpaktes aufgebraucht, was jedoch laut Förderrichtlinie nicht sein darf, da der Digitalpakt gemäß Medienentwicklungsplan ein Komplettpaket darstelle und somit u.a. auch die Kosten für die Beschaffung der mobilen Endgeräte beinhalten müsse.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass die Digitaltafeln im aktuellen Haushalt eingeplant sind. Bei der Erstellung des Medienentwicklungsplanes hatte man kein Mitbestimmungsrecht.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses gibt zu bedenken, dass im Digitalpakt auch noch keine mobilen Endgeräte für die Schüler enthalten seien. Bezüglich der geforderten Mindestanzahl mobiler Endgeräte sollte man nochmal Rücksprache mit der Fördermittelstelle halten.

Ein Mitglied der Fraktion UWG weist nochmal darauf hin, dass das Endziel die Umsetzung des vorliegenden Medienentwicklungsplanes sein müsse, da sonst für die Gemeinde die Gefahr bestehe, dass die bewilligten Fördermittel möglicherweise zurückgezahlt werden müssen. Er empfehle hier nochmal sich mit dem zuständigen Mitarbeiter bei der ILB (Fördermittelstell) in Verbindung zu setzen, um kein Risiko einzugehen.

Beschluss-Nr.: 150/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe der Leistung strukturierte Verkabelung für die Maßnahme IT-Infrastruktur Anne-Frank-Grundschule Sperenberg an die Firma:

MINHOFF GmbH
Ostpreußendamm 111
12207 Berlin

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen	
0 Nein-Stimmen	
0 Enthaltungen	angenommen

Ein Mitglied der Fraktion UWG erkundigt sich nach dem geplanten Termin der Umsetzung der IT-Infrastruktur, da diese ebenfalls von der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes abhängig sei.

Der Teamleiter der Bauverwaltung rechne mit dem Beginn der Maßnahme Anfang April und Fertigstellung in den Sommerferien.

Zu 17. BSV 105/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-KR-018.15/2: Außenanlagen, Neubau Kita-Erweiterung Rehagen

Ein Mitglied der Fraktion UWG erkundigt sich nach der Terminverzögerung bzgl. der Fertigstellung der Kita aufgrund der erforderlichen Neuausschreibung der Außenanlagen.

Der Teamleiter der Bauverwaltung antwortet, dass sich der Fertigstellungstermin vom 28.02.2023 auf voraussichtlich den 03.06.2023 verschiebt. Die Kosten für diese Baumaßnahme erhöhen sich von 28 Tsd. Euro auf 48 Tsd. Euro. Der Zuschlag geht nun an den damals zweitplatzierten Bieter, welcher sich jedoch erneut mit den gleichen Preisen beworben hat.

Beschluss-Nr.: 151/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Vergabe der Außenanlagen für die Maßnahme Neubau Kita-Erweiterung Rehagen an die Firma:

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 18. BSV 106/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-GSS-C-001: Erweiterung Grundschule Sperenberg - Raumcontaineranlage

Der Vorsitzende des Hauptausschusses erklärt, dass diese Beschlussvorlage zunächst von der Gemeindevertretung an den Hauptausschuss verwiesen wurde. Aufgrund der Gesamtkosten dieser Investition im Zusammenhang mit den Zuständigkeitsregelungen in der aktuellen Hauptsatzung solle die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung wieder zurück an die Gemeindevertretung verwiesen werden.

Ein Mitglied der Fraktion UWG erklärt, dass in den Informationen zur angesprochenen Kaufoption fehle.

Der Teamleiter der Bauverwaltung antwortet, dass die Kaufoption nicht im FW-Ausschuss besprochen wurde, sondern nur die Miete für eine Mietdauer von 2 bzw. 5 Jahren. Man habe sich dann auf die Zweijahres-Variante festgelegt mit der Option der Verlängerung um weitere zwei Jahre. Dementsprechend wurde die Ausschreibung durchgeführt.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses fragt nach, ob die vorhandene Fläche für die Außenanlagen ausreicht, da es auch da gewisse rechtliche Vorgaben gibt.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes erklärt, dass 10 m² je Kind zur Verfügung stehen müssen und die Außenfläche gemäß Zuarbeit durch die Bauverwaltung dafür ausreiche.

Ein Mitglied der Fraktion UWG bittet darum, dass bis zur Sitzung der Gemeindevertretung eine Übersicht zu den fixen sowie variablen Kosten erarbeitet werde. Fraglich sei, ob die gleichen Kosten bei der Vertragsverlängerung um weitere zwei Jahre zugrunde gelegt werden.

Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass dies noch mit den Bewerbern zu klären sei. Man dürfe nur das ausscheiden, was man auch realisieren kann. Da die Baugenehmigung vom Landkreis nur für zwei Jahre erteilt wird, wurde die Miete der Container demzufolge auch nur für die Dauer von zwei Jahren ausgeschrieben. Möglicherweise habe sich bis dahin die Energieeinsparverordnung geändert und es ist eine bauliche Anpassung der Containeranlage erforderlich, um eine neue Baugenehmigung zu erhalten.

Beschluss-Nr.: 152/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt, die Beschlussvorlage 106/29/2023 - Beschluss der Vergabe GAM-2023-GSS-C-001 zur Erstellung einer Raumcontaineranlage für die Maßnahme Erweiterung der Grundschule Sperenberg durch Containerbau zur Beschlussfassung in die Gemeindevertretung zu verweisen.

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Beschluss-Nr.: 153/29/2023

Der Hauptausschuss der Gemeinde Am Mellensee beschließt die Anwesenheit und das Rederecht für Herrn Dipl.-Ing. (FH) Torsten Pelz (B12 Architekten) sowie den Teamleiter der Bauverwaltung, Herrn Thomas Reetz, zu TOP 04 des nichtöffentlichen Teils der Sitzung.

Abstimmungsverhältnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

Zu 19. Beratung zum Antrag auf BSV - Machbarkeitsstudie/ Kostenschätzung Verlegung Bauhof Sprenberg nach Kummersdorf Gut (CDU/ UWG) - TOP wird entfernt

Dieser Tagesordnungspunkt wird entfernt.

Zu 20. Informationen und Anfragen

Der Teamleiter der Bauverwaltung gibt bekannt, dass die Sitzungsunterlagen aus der Bauverwaltung zur kommenden Sitzung im April erneut sehr kurzfristig nachgereicht werden müssen, da die Submissionen zu den Vergaben der Sportanlagen auch erst innerhalb der Ladungsfrist stattfinden. Die Sitzungsunterlagen können den Mitgliedern des Hauptausschusses demnach frühestens am 30.03. zur Verfügung gestellt werden. Fraglich sei nun, ob diese Vergaben auf die darauffolgende Sitzung im Mai verschoben werden sollen oder wie die Bauverwaltung ansonsten damit umgehen solle. Er gebe zu bedenken, dass die Baumaßnahmen nur in einem bestimmten Zeitraum bei bestimmten Außentemperaturen ausgeführt werden können. Jede weitere Terminverschiebung könne die Umsetzung der Maßnahme beeinflussen bzw. verzögern.

Ein Mitglied der Fraktion UWG schlägt vor, dass er Hauptausschuss auf den darauffolgenden Dienstag, den 04.04.2023 verschoben wird, da am 03.04. auch der Ortsbeirat Kummersdorf-Alexanderdorf tagt. Somit hätte man einen Tag länger Zeit, um sich mit den nachgereichten Sitzungsunterlagen auseinanderzusetzen. Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Ein Mitglied der Fraktion UWG fragt bzgl. des geplanten Treffens mit der Unteren Naturschutzbehörde im OT Mellensee nach, ob denn auch gleich der offene Punkt bzgl. der Stellplätze am Strandbad Mellensee geklärt werde.

Der Teamleiter der Bauverwaltung erklärt, dass diesbezüglich nochmal gezielt beim Landkreis angefragt wurde. Eine entsprechende Stellungnahme der UNB solle kurzfristig nachgereicht werden. Aus baurechtlicher Sicht sei für diese Stellplätze keine Baugenehmigung erforderlich.

Ein Mitglied der Fraktion UWG spricht den aktuellen Glasfaserausbau im Ortsteil Klausdorf an. Im Zuge dieser Maßnahme in Verbindung mit der Aufnahme des vorhandenen Gehweges könnte man auch gleich die kaputten Gehwegplatten austauschen, da zum Teil nur noch kleine Bruchstücke der Gehwegplatten vorhanden sind.

Die Teamleiterin des Haupt- und Schulamtes berichtet von der schlechten Personalsituation in den Kitas. Mehr als ein Drittel der Erzieher sei an einer Erkältung bzw. einem Magen-Darm-Infekt erkrankt. Aus diesem Grund sah man sich gezwungen die Öffnungszeiten der Einrichtungen zu verkürzen. Weitere Maßnahmen behalte man sich vor, sofern dies sich die Situation weiter verschlimmere. Eine entsprechende Information an die Eltern sei bereits erfolgt.

Der Vorsitzende des Hauptausschusses beendet damit den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr und bedankt sich bei den Gästen.

Am Mellensee, den 18.04.2023



M. Tscherwinka
Vors. des Hauptausschusses